

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Hiery Consulting GmbH, Blumenstr. 9, 66806 Ens Dorf

Stand: April 2024

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte der Hiery Consulting GmbH mit ihren Kunden (Unternehmern und Verbrauchern). Die Rechtsgeschäfte können telefonisch, per E-Mail, per Kontaktformular, über die Internetseite, per Messenger oder durch sonstige Möglichkeiten online zustande kommen. Die AGB werden vom Kunden automatisch durch die Auftragserteilung anerkannt. Sie gelten für die Dauer der Geschäftsbeziehung.

2. Auftragserteilung

Der Kunde erhält von der Hiery Consulting GmbH ein schriftliches Angebot zusammen mit den AGB. Er bestätigt den Auftrag und damit auch die Akzeptanz der AGB in schriftlicher Form. Eine Online-Buchung ist eine digitale Auftragserteilung und die AGB werden vom Kunden automatisch durch die Buchung anerkannt. Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die der Kunde evtl. verwendet, werden nicht anerkannt.

3. Preise

Die Preise für alle Dienstleistungen werden nach Schwierigkeitsgrad und Aufwand errechnet. Es können Pauschalen vereinbart werden. Die Preise verstehen sich zuzüglich Spesen und zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

4. Zahlung und Fälligkeit

Geschäftsbereich Social Media

Für den Bereich Social Media erfolgt die Zahlung über **Stripe, PayPal* (Zahlungsempfänger:hierycon@live.de)** oder Überweisung **per Vorauskasse** auf das folgende Konto der Hiery Consulting GmbH:

Zahlungsempfänger: Hiery Consulting GmbH
IBAN: DE59 5935 0110 0086 0530 97
BIC: KRSADE55XXX

*Für Zahlungen mit PayPal muss der Kunde sich bei PayPal anmelden. Nach erfolgreicher Anmeldung werden die bei PayPal hinterlegten Adress- und Kontodaten des Kunden angezeigt. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über PayPal zu deren Bedingungen und mit verschiedenen Wahlmöglichkeiten für die Zahlung. Anbieter des Dienstes ist PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen (siehe <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full>)

Widerrufsrecht/Rücktritt

Nach Buchung besteht kein Widerrufsrecht.

Für digitale Produkte, die Online von B2B-Kunden - in Ausnahmefällen auch von B2C-Kunden - erworben werden können, gilt, dass diese Produkte kurz nach der Zahlung zugänglich sind. Daher verzichtet der Verbraucher vor dem Kauf auf das 14-tägige Widerrufsrecht in Bezug auf alle Produkte / Inhalte, die ihm nach dem Kauf zur Verfügung gestellt werden, wie z.B. Textdateien, Audiodateien, Videos oder Online-Kurse (unabhängig davon, dass Digitale Inhalte nacheinander, je nach Lernfortschritt, freigeschaltet werden können). Der Verzicht auf das Widerrufsrecht gilt auch für kostenpflichtige Online-Veranstaltungen, sowie für Gruppen- oder Einzel-Programme / Coachings, die alle per Vorauskasse fest gebucht und im Voraus bezahlt werden müssen.

Geschäftsbereich Akkreditive

Anspruch auf Zahlung entsteht für jede Dienstleistung, sobald diese von der Hiery Consulting GmbH erbracht wurde. Die Rechnung wird nach Erbringung der Dienstleistung erstellt und der Rechnungsbetrag wird von der Hiery Consulting GmbH per Lastschrift vom Bankkonto des Kunden abgebucht. Dafür erteilt der Kunde direkt nach Erteilung seines Auftrags an die Hiery Consulting GmbH seiner Bank einen Auftrag zur Abbuchung von Lastschriften mit folgenden Angaben:

Zahlungsempfänger: **Hiery Consulting GmbH, Blumenstr. 9, 66806 Ensdorf IBAN DE59 5935 0110 0086 0530 97 BIC: KRSADE55XXX** und übermittelt der Hiery Consulting GmbH einen entsprechenden Beleg aus dem die Kontonummer des zu belastenden Bankkontos sowie die Bankleitzahl ersichtlich sind. Für nicht eingelöste bzw. zurückbelastete Lastschriften wird für den entstandenen Aufwand ein Entgelt in Höhe von 30,00 EUR berechnet.

Gegebenenfalls kann eine Zahlung bzw. Anzahlung per Vorkasse erforderlich sein.

Bei Stammkunden kann eine Zahlung per Rechnung vereinbart werden.

Für Akkreditive, die bei der Hiery Consulting GmbH in Auftrag gegeben wurden, bei denen eine Waren-Lieferung jedoch nicht erfolgt bzw. keine Dokumente erstellt werden mussten, wird eine Aufwandspauschale in Höhe von 95,- EUR zzgl. eventuell entstandener Spesen und zzgl. ges. MWSt. für die Vorarbeit berechnet. Kosten für eine Erarbeitung von Änderungen oder ähnliche Dienstleistungen werden separat berechnet.

Amtlich beglaubigte Übersetzungen

Für amtlich beglaubigte Übersetzungen kann zur Vereinfachung der Prozesse eine Zahlung bei Abholung vereinbart werden. Der Betrag ist dann in voller Höhe zahlbar (brutto in bar bei Abholung, keine Kartenzahlung, kein Scheck.). Nach Zahlungserhalt unterzeichnet/beglaubigt die Hiery Consulting GmbH die Dokumente und händigt sie dem Kunden direkt aus. Wird die Summe nicht in voller Höhe in bar entrichtet, besteht seitens der Hiery Consulting GmbH keine Verpflichtung zur Übergabe der Dokumente.

5. Datenschutz

Bitte beachten Sie hierzu unsere Erklärungen zum Datenschutz auf unseren Websites im Internet unter www.hierysocialmedia.de bzw. www.akkreditivdokumente.de

6. Information gemäß § 36 VSBG

Gemäß § 36 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG, Gesetz über die alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen) erklären wir, dass die Hiery Consulting GmbH weder bereit, noch verpflichtet ist, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

7. Mitwirkungspflicht des Kunden

Der Kunde verpflichtet sich, der Hiery Consulting GmbH alle für die Dienstleistungserbringung erforderlichen Unterlagen und Informationen in vollem Umfang unverzüglich zu übermitteln.

Die Übermittlung der Unterlagen erfolgt generell auf elektronischem Weg (falls nötig in editierbarer Form, ansonsten können Zusatzkosten je nach Aufwand entstehen).

Für den **Geschäftsbereich Social Media** gilt, dass der Kunde alle, nach Ermessen der Hiery Consulting GmbH, zur Dienstleistungserbringung notwendigen Informationen an den Dienstleister geben muss.

Zur Abwicklung von **Exportakkreditiven** erteilt der Kunde der Hiery Consulting GmbH alle zur Erledigung des Auftrags erforderlichen Unterschriftsberechtigungen und stellt Firmenlogo (digitalisiert) und Firmenstempel zur Verfügung. Der Kunde sollte mit seinen Kunden eine möglichst langfristige Dokumenteneinreichungsfrist bei Exportakkreditiven verhandeln, bzw. Fristen im Vorfeld mit der Hiery Consulting GmbH abstimmen um eine zügige Abwicklung zu gewährleisten. Auch die Akkreditivbedingungen sollten mit der Hiery Consulting GmbH abgestimmt werden. Werden nicht realisierbare Bedingungen vom Auftraggeber akzeptiert und entstehen dadurch Verzögerungen oder Fehler in der Bearbeitung eines Auftrags, so ist die Hiery Consulting GmbH dafür nicht haftbar. Gleiches gilt für die zu späte Verladung von Waren im Rahmen eines Exportakkreditivs. Sollte der Kunde seine Mitwirkungspflicht nicht erfüllen und notwendige Daten nicht umgehend liefern, kann die Hiery Consulting GmbH von dem Auftrag zurücktreten. Der Kunde ist verpflichtet, für die Erstellung von Exportdokumenten in jeder Hinsicht und in allen Bereichen wahre Angaben zu machen (z.B. Angaben zu Ursprungsländern von Waren, Rechnungsbeträge, etc. müssen der Wahrheit entsprechen). Richtigkeit, Echtheit und Rechtsgültigkeit der Kundendokumentation sowie der darin enthaltene Inhalt wird nicht überprüft sondern als zutreffend unterstellt. Entsprechendes gilt für die Bonität des Vertragspartners des Kunden. Bei **Übersetzungen** versichert der Auftraggeber, dass keine Rechte Dritter an dem zu übersetzenden Text bestehen, insbesondere keine Urheber- und Verlagsrechte.

8. Vertraulichkeit

Der Kunde stimmt zu, dass seine Geschäftsdaten zur Erfüllung der Dienstleistung übermittelt, verarbeitet und gespeichert werden können und (im Falle der Akkreditivbearbeitung) an beauftragte Banken sowie an sonstige Dritte (z.B. IHK) weitergegeben werden dürfen. Die Hiery Consulting GmbH ist verpflichtet, über die ihr im Rahmen der Beratungstätigkeit bekannt gewordenen betrieblichen, geschäftlichen und privaten Angelegenheiten Stillschweigen zu bewahren. Sie ist darüber hinaus verpflichtet, die ihr zum Zwecke der Beratungstätigkeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen. Bitte beachten Sie hierzu unsere Erklärungen zum Datenschutz auf unseren Websites im Internet unter www.hierysocialmedia.de bzw. www.akkreditivdokumente.de

9. Haftungsbeschränkungen

Die Hiery Consulting GmbH haftet in Fällen der groben Fahrlässigkeit. Sie haftet maximal bis zum kompletten Honorarwert für den jeweiligen Auftrag. Die maximale Haftung beschränkt sich grundsätzlich auf das Stammkapital der Hiery Consulting GmbH in Höhe von 25.000,- EUR. Grundsätzlich ist in Haftungsfragen stets der Umfang der Dienstleistung selbst zu berücksichtigen.

Die Hiery Consulting GmbH haftet nicht, wenn die Leistung aufgrund eines Umstandes unterbleibt, der außerhalb des Einflusses der Hiery Consulting GmbH liegt.

Die Hiery Consulting GmbH haftet generell nicht für Verzögerungen oder Probleme, die durch die Nichteinhaltung von Fristen des Auftraggebers entstehen.

Sie haftet ebenfalls nicht für unternehmerische Maßnahmen und Entscheidungen des Auftraggebers in Bezug auf Akkreditive, Garantien etc., die durch die Hiery Consulting GmbH bearbeitet werden. Sie gibt nur Handlungsempfehlungen.

Bei Übersetzungen übernimmt die Hiery Consulting GmbH keine Haftung für Übersetzungsmängel aufgrund mangelhafter oder unvollständiger Textvorlage oder fehlerhafter Datenübertragung.

Die Hiery Consulting GmbH haftet nicht für unternehmerische Maßnahmen und Entscheidungen des Auftraggebers in Bezug auf den Themenbereich Social Media. Sie gibt nur Handlungsempfehlungen und keinerlei Erfolgsgarantie.

Übermittelte Unterlagen sind in diesem Themenbereich nur Muster, die durch den Kunden eigenständig für seine Zwecke angepasst werden müssen. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen. Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften daher nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Angebots.

10. Freistellung von Ansprüchen Dritter

Der Kunde stellt die Hiery Consulting GmbH frei von allen Ansprüchen Dritter, die im Zusammenhang mit der vertragsgemäßen Serviceerbringung, der außergerichtlichen oder gerichtlichen Rechtsverteidigung oder -verfolgung (v.a. Anwalts- und Gerichtskosten) und/oder der Erfüllung der auf Wunsch des Kunden getroffenen sonstigen Vereinbarungen gegen die Hiery Consulting GmbH geltend gemacht werden und wird die Hiery Consulting GmbH auf erstes Anfordern schadlos halten.

11. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so werden die übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll dann eine Regelung treten, die dem Willen und Interesse beider Parteien am nächsten kommt.

12. Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

12.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn

- a) der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat oder
- b) der gewöhnliche Aufenthalt des Kunden in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

12.2 Für den Fall, dass der Kunde Verbraucher i. S. d. § 13 BGB ist und seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hat, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat unberührt bleiben. Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

12.3 Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung gültige Fassung dieser AGB. Der Stand der AGB ist oben auf der ersten Seite angegeben.

12.4 Es gelten die Preise zum Zeitpunkt des Kaufs eines Produkts.

12.5 Im Falle von Rabatt- oder Aktionsangeboten, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt und es besteht kein Anspruch darauf.

13. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Saarlouis.